



25 JAHRE  
BERLINER  
GESUNDHEITSPREIS  
2021

## Arzt und Patient auf Augenhöhe

### Text:

Patientinnen und Patienten müssen verstehen, was sie wie und warum für ihre Gesundheit tun sollten. Nur dann können sie auf Augenhöhe mitentscheiden und mitarbeiten. Für Ansgar Jonietz, den Gründer der Initiative „Was hab' ich?“ zur Übersetzung von Arztbriefen, sind daher laienverständliche, schriftliche Informationen wichtig.

### Ansgar Jonietz:

**Dass sie das also nachlesen können – in Ruhe zu Hause, in einer entspannten Umgebung und diese Informationen dann auch verstehen können. Also, dass dort eine Sprache gewählt ist, die auch Patienten mit geringer Lesekompetenz, mit geringer Gesundheitskompetenz, mit wenig medizinischen Vorwissen verstehen können. Wir wissen aus Studien, dass viele Patienten Probleme haben, die Informationen zu filtern und für sich selbst die richtigen Informationen zu finden und deswegen sollte am besten der Arzt oder das Gesundheitssystem – allgemein gesprochen – dafür sorgen, dass der Patient schon die richtigen, individuellen Informationen bekommt.**

### Text:

Es gibt zwar schon viele Fortschritte wie unabhängige Patienteninformationen und Entscheidungshilfen. Die müssten aber noch besser implementiert werden, meint Prof. Norbert Donner-Banzhoff, einer der Erfinder der medizinischen Entscheidungshilfe „arriba“. Laut ihm möchten viele Patientinnen und Patienten mehr mitentscheiden und viele Ärztinnen und Ärzte würden sie auch gern stärker einbeziehen.

### Prof. Norbert Donner-Banzhoff:

**Und man muss das zusammenbringen. Und Entscheidungshilfen sollen das ja leisten. Und wir brauchen noch zusätzliche Möglichkeiten, deren Einsatz tatsächlich zu fördern. Dazu gehört Ausbildung, Fort- und Weiterbildung, dazu gehört die Ermutigung von Patienten nach solchen Informationen zu fragen, dazu gehören aber auch handfeste Anreize im System. Medicare-Zahlungen an US-amerikanische Krankenhäuser gibt es teilweise nur noch, wenn Entscheidungshilfen vorgehalten werden beziehungsweise es gibt materielle Anreize dafür. Das ist tatsächlich ein Weg, den wir gehen sollten, womit wir auch die Ernsthaftigkeit des Ganzen unterstreichen.**

*Länge 2:06 min*